

HINTERGRUND

Was die GKV-Beiträge hoch hält

40 Milliarden Euro werden jährlich in der GKV umverteilt – für diesen Transfer wären Steuern besser geeignet. **2/3**

GESUNDHEITSPOLITIK

Sachsen sucht Referenten



Dr. Diethard Sturm, Chef des Instituts für hausärztliche Fortbildung in Sachsen, will 50 neue Fortbildungsreferenten einstellen. **10**

MEDIZIN

Große Studie zu Kopfschmerzen

Über 7000 Erwachsene und mehr als 3300 Jugendliche in Deutschland sind zu Kopfschmerzen befragt worden. **13**

Effektive Hilfe bei Psoriasis

Bei schwerer Psoriasis bewährt sich die Behandlung mit Ciclosporin. Gängig ist die Intervalltherapie mit der Substanz. **19**

WIRTSCHAFT

PR-Arbeit für die Praxis

„Tue Gutes und rede darüber“: Nichts ist so wichtig für die Patientengewinnung wie der gute Ruf der Praxis. **22**

PANORAMA

Neurotiker im Film und Leben

Woody Allen ist im Film wie im Leben ein Neurotiker. Heute wird der Regisseur und Schauspieler 70 Jahre alt. **28**

ÄRZTE+ZEITUNG Postfach 20 02 51
Verlagsgesellschaft mbH 63077 Offenbach

Leser-Service: Tel.: (061 02) 5060
Fax: (061 02) 5061 77
Redaktion: Tel.: (061 02) 5060
Fax: (061 02) 588 70
Verlag: Tel.: (061 02) 5060
Fax: (061 02) 5061 23
Internet: E-mail: info@aerztezeitung.de
Web: www.aerztezeitung.de
Antwort: arztonline

253

26091X

ZB MED

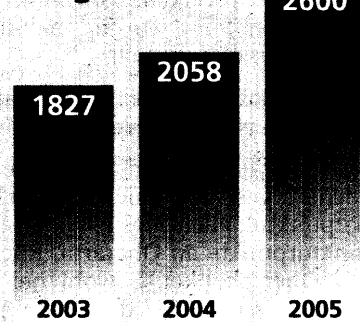
Für 2005 eine 30prozentige Steigerung der Zahl Neuinfizierter er

BOCHUM/BERLIN (Rö). Die Zahl der Neuinfektionen mit HIV in Deutschland ist höher als bisher angenommen. Dies belegt die neue Statistik des Robert-Koch-Institutes in Berlin, die das Institut zum heutigen Welt-Aids-Tag veröffentlicht hat. Das Institut geht von einer 30prozentigen Steigerung im Vergleich zum vergangenen Jahr aus.

In diesem Jahr werden sich nach der aktuellen Schätzung 2600 Menschen neu mit HIV infizieren. Noch im September war das Institut nur von einer 20prozentigen Steigerung ausgegangen. Insgesamt leben etwa 49 000 Menschen mit HIV und Aids in Deutschland.

Die große Zunahme der Zahlen in diesem Jahr könne sich fortsetzen, wenn Aufklärungsarbeit und Prävention nicht wieder erheblich gesteigert würden, sagt der Präsident der Deutschen Aids-Gesellschaft Professor Norbert Brockmeyer von der Uni Bochum.

Zahl der neu mit HIV Infizierten in Deutschland steigt stark



Quelle: RKI Grafik: ÄRZTE+ZEITUNG

Seit 2003 steigen die Zahlen neu mit HIV Infizierter wieder schneller. Die Statistik des Robert-Koch-Institutes belegt es.

Die Zunahme der Zahl der Neu- ansteckungen in diesem Jahr hat Brockmeyer befürchtet. Denn be-

reits vor drei Jahren ist die Zahl der Syphilis-Infektionen gestiegen. Die Zunahme von schlechtersverbreitung von HIV.

Ein wichtiges Merkmal ist, dass es an Menschen aus den Gruppen der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung, die sich ihrer ursprünglichen Verfügung, k-

Bei allen Menschen, die mit HIV infiziert sind, führt ein positives Testergebnis zu einer positiven Lebenserwartung. Aus der deutschen Statistik der HIV-Infizierten ist kürzlich von einem Drittel der Betroffenen keine Viren im Blut nachweisbar. Damit dies eine Kompetenz der Ärzte ist, verstärkte Fort-

Siehe auch

Nadeln schützt vor Migräne-Attacken

GERAC-Kopfschmerzstudien mit über 1300 Patienten/Spezialisten

NEU-ISENBERG (eb). Eine Akupunktur-Therapie kann Migräne-attacken offenbar ähnlich gut vorbeugen wie eine medikamentöse Prophylaxe. Das ergaben die GERAC-Akupunkturstudien zu Migräne und Spannungskopfschmerz mit über 1300 Patienten.

Kopfschmerzspezialisten sind überrascht, daß die Akupunktur bei der Migräne-Prophylaxe offenbar ähnlich wirksam ist wie eine sechsmonatige medikamentöse Therapie.

So konnte in der GERAC (German Acupuncture)-Studie zu Migräne die Zahl der Kopfschmerztage durch zehn bis 15 Akupunktursitzungen pro Monat reduziert werden, und zwar um 2,3 Tage, wenn nach Kriterien der traditionellen chinesischen Medizin (TCM) genadelt wurde (wir berichteten). 1,5 Tage waren es mit einer Schein-Akupunktur, bei der die Nadeln nicht an Akupunkturpunkten angesetzt wurden. Und 2,1 Tage waren es mit medikamentöser Prophylaxe. Die Ergeb-

nisse im Vergleich mit einer medikamentösen Therapie waren signifikant. Die Migräneattacken sind aber nicht vollständig unterdrückt.

Bislang gibt es keine Studien zur Akupunktur bei Spannungskopfschmerz. Die Akupunktur-Verblindung bei Migräne-attacken ist ein wichtiger Punkt. Ein Co-therapeut, der den Laser einsetzt, ist ein Patient noch nicht untersucht. Siehe